

Philipp Joseph von Rehfués an August Wilhelm von Schlegel

Bonn, 08.01.1822

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Empfangsort erschlossen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.19,Nr.2b
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs. m. U.
<i>Format</i>	25,4 x 21 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Strobel, Jochen
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/3087 .

[1] Ew. Hochwohlgeboren

bin ich für die gütige Mittheilung von gestern angelegentlichst verbunden.

Wenn ich mich aber über die glücklich angelangten indischen Druckschriften nur sehr freuen kann, so muß ich doch in dem Umstand, daß das Königl. Ministerium mich bis jetzt ohne alle officielle Mittheilung über diese Sache gelassen hat, die Weisung finden, Seinen Absichten auf keine Weise vorzugreifen. Es bleibt mir daher nichts übrig, als in Ew. Hochwohlgeboren Wunsch einzustimmen, daß von dieser wichtigen Eroberung im Reiche der Wissenschaften die verdiente öffentliche Meldung geschehen möchte.

Ich habe die Ehre, mit der ausgezeichnetsten Hochachtung zu verharren

Ew. Hochwohlgeboren

gstr Dr

Rehfués

Bonn, d. 8. Jan. 1822.

[2] [leer]

Körperschaften

Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten

Orte

Bonn

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors